



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geistliche Hauß-Bibliothec

Das ist/ Allerley heylsame Tractätlein zu sonderbarer Aufferbawung vnnd
Trost einer Christlichen Seel

Lohner, Tobias

München, 1684

Register Der mercklichen Sachen.

urn:nbn:de:hbz:466:1-44828



Register

Der mercklichen Sachen.

Ablasß.

Was er sey.	f. 265
Woher er erwisen werde.	f. 271
Ob mehr Ablasß durch ein Werck können gesummen werden.	f. 274
Ob alle Ablasß anderen Lebendigen können überlasß sen werden.	f. 275
Wie vnderchiedlich er seye.	f. 277
Was für Ablasß jährlich zugewinnen.	f. 286
Was für monatlich.	f. 288
Was für wochentlich.	f. 289
Was für zu vngewissen Zeiten.	f. 292
Was für im Sterbstündlein.	f. 293
Was für in privilegirten Altären.	f. 294
Was für die Abgestorbnen.	f. 306
Warumb zugewinnen.	f. 309
Wie zugewinnen.	f. 312 317

Zengstigkeit des Gemüts.

Wie zuheilen.	f. 88. 15
---------------	-----------

Andacht.

In wem sie stehe.	f. 137. 152
-------------------	-------------

Arbeit.

Wie auffzunehmen / vnd zuübertragen.	f. 26
D d 4	26a

Register.

Armuth.
Warumb vnd wie zgedulden. f. 28

Außschweiffigkeit.
Wie zu hehlen. f. 104. 150

B.

Beruff.

Warumb zu erforschen. f. 84

Was er seye. f. 190

Wann zu erforschen. f. 192

Wie zu erforschen. f. 193

Wie zu vollziehen. f. 211

Was in Vollziehung sonderlich zu beobachten. f. 213

Was für Gebete hierzu zu brauchen. f. 213

D.

Demuth.

Warumb zu üben. f. 169

Wie von Christo zu lernen. f. 173

Dürre des Gemüths.

Wie zu heilen. f. 104

E.

Ehestand.

Was für denselben zu bedencken. f. 190

Was wider denselben. f. 200

Ehr abschneiden.

Wie zu meiden. f. 76

S. Saß.

S.
Safnacht.

Wie zuzubringen.	f. 124
Wie die Verrug zuverhüten.	f. 226
Wie man sie frölich zubringen soll.	f. 242
Wie sie gottsförchtig zuzubringen.	f. 254
Was für Übungen auffzunehmen.	f. 250
Wie angenemb G. Ort solche Übungen seyen.	f. 259

Segferwer.

Wird durch das Leiden Christi entflohen.	f. 37
--	-------

Seindschafft.

Wie vnd warumb zuvermenden.	f. 29
-----------------------------	-------

Sorcht.

Wie zumässigen.	f. 92
-----------------	-------

Straß.

Wie zumenden.	f. 58.
---------------	--------

Sürsatz.

Wie zuerkennen.	f. 137
Wie zubefestigen:	f. 138. 139
In wem bestehe.	f. 141

Sürwis.

Wie Sürwis der Augen zuziehen.	f. 84
Wie Sürwis der Ohren zuziehen.	f. 108

G.

Gebete.

Wie der Mangel dessen zuersehen:	f. 148
Dd s	Wie

Register.

Wie die Bruderschaft-Gebett zuverrichten. f. 154
 Ob vnd wie es allzeit erhört werde. f. 155

Gehorsamb.

Wie zuüben. f. 174
 Warumb zuüben. f. 175

Geiz.

Wie vnd warumb zumeyden. f. 5
 Geschämigkeit / in Entdeckung des Gewissens.
 Wie zumeyden. f. 82

Grabschrifft.

Wie auff die Gräber zumachen. f. 327

Gute Werck.

Wie vil Frucht sie haben. f. 266
 Seynd das gröste Buswerc. f. 127
 Seynd das gröste Lob Gottes. ibid.
 Wie zuüben. f. 128
 Was zuthun wann sie übel abgehen. f. 129
 Wie die Frucht derselben aufzuteilen. f. 139

H.

Heyligen.

Wie zuverehren. f. 408

Hoffart.

Wie vnd warumb zumeyden. f. 44

Hoffnung.

Warumb zuüben. f. 180, 181

K. Klein-

A.

Kleinmütigkeit.

Wie vnd warumb zuwenden. f. 88

Kälten des Gemüths.

Wie zuvertreiben. f. 133. 144

Kranckheit.

Ist ein Zeichen der Lieb Gottes. f. 166

Wie leicht zuübertragen. f. 33

Kunst Gott vnablässlich zu lieben.

In wem sie bestehe. f. 398

Was für Frucht darauß zuhoffen. f. 402

L.

Ledig Stand.

Was für denselben zu bedencken. f. 203

Was wider denselben. f. 203

Leyden Christi.

Ist ein geistlicher Balsam. f. 1

Wie nutzlich. f. 7

Lieb.

Gegen Gott warumb zuüben. f. 177. 179

Wie zuüben. f. 179

Unordentliche Lieb wie zufliehen. f. 108

M.

Mangel.

Wie eigne Mängel zgedulden. f. 130

Mittel

Register.

Mittel für dieselbe.	f. 132
Welche sonderbar zuvermeyden.	f. 135
Frembde Mängel wie / vnd warumb zgedulden.	f. 136

Miseross.

Wie vnd warumb zgedulden.	f. 32
---------------------------	-------

N.

Neyd.

Wie vnd warumb zumeyden.	f. 54
--------------------------	-------

O.

Orden Stand.

Was für denselben zudencken.	f. 205
Was wider denselben.	f. 211

P.

Predig.

Wieder Mangel derselben zuersehen.	f. 156
------------------------------------	--------

S.

SchatzKasten.

Wird in der Christlichen Kirch gefunden.	f. 210
--	--------

Schmach.

Wie vnd warumb zgedulden.	f. 22
---------------------------	-------

Sünder.

Wie zutrösten.	f. 10
----------------	-------

T.

Testament.

Warumb bey Zeit zmachen.	f. 70
Wie	

Register.

Wie zumachen.	f. 373
Was verhindere.	f. 387
Tode.	
Wie ein guter Todt zuerlangen.	f. 74
Trägheit.	
Wie zumeyden.	f. 72
Traurigkeit.	
Wie vnd warumb zumeyden.	f. 76
Trübsal	
Warumb gern zgedulden.	f. 157
Ist mit Freud anzunehmen.	f. 160
Mittel hiezur.	f. 162. vnd seq.
Tugend.	
In wem wahre Tugend bestehe.	f. 112
V.	
Verspottung.	
Wie vnd warumb zgedulden.	f. 25
Vnbeständigkeit.	
Wie zumeyden.	f. 94
Vndanckbarkeit.	
Wie vnd warumb zumeyden.	f. 18
Vngedult.	
Wie vnd warumb zumeyden.	f. 76
	Volla

Vollkommenheit.

In sie wem sie bestehe. f. 118
Kan von Jederman erobert werden. f. 120
Wie zuerlangen. f. 124. 126

Urtheil der Menschen.

Warumb zuverachten. f. 143. 144. 145

W.

Widerspenigkeit im Gehorsamb.

Wie vnd warumb zuwenden. f. 99

Zorn.

Wie zuvermenden. f. 68

